

# Gaststätte wird Betreuungszentrum

**Schule** – In Reinheim sollen zwei räumlich getrennte Einrichtungen im Ortskern zusammengefasst werden

REINHEIM. Voraussichtlich zum Schuljahresbeginn 2009 wird die Gersprenzschule in Reinheim zu einer Grundschule mit Ganztagsbetreuung. „Wir haben Überlegungen der Schulleitung aufgegriffen, die beiden bestehenden Betreuungseinrichtungen für die Gersprenzschule zusammenzufassen und die Betreuung damit auch zu intensivieren“, erklärte Bürgermeister Karl Hartmann dem ECHO. Dieses Vorhaben sei mittlerweile auch mit dem Schulträger Landkreis abgestimmt.

Gegenwärtig gibt es für Grundschüler zwei Betreuungseinrichtungen: Zum einen arbeitet der Verein 'Betreuende Grundschule mit Honorarkräften in Räumen des Kulturzentrums und sichert so eine Betreuung von 7.30 Uhr bis Unterrichtsbeginn und danach bis 14.30 Uhr. Zum anderen betreibt die Stadt Reinheim im Dr.-Jacob-Goldmann-Kindergarten einen Hort, in dem die Kinder bis 17 Uhr betreut werden und auch Mittagessen erhalten. „Wir wollen beide Einrichtungen zusammenfassen und die so entstehende neue Betreuungsmöglichkeit zunächst in dem an das Schulge-

lände angrenzenden Haus in der Jahnstraße unterbringen“, sagt Hartmann.

Dieses Haus ist in städtischem Besitz und wurde seither für Unterrichtszwecke genutzt. Nach dem spürbaren Rückgang der Schülerzahlen – er führte zur Reduzierung der Klassen pro Jahrgangsstufe von vier auf drei – stehen die Räume für die neue Einrichtung zur Verfügung. „Mit der katholischen Kirchengemeinde haben wir abgeklärt, dass die Kinder im gegenüberliegenden Pfarrsaal ihr Mittagessen einnehmen können“, sagte der Bürgermeister.

Diese Lösung ist aber nur für eine Übergangszeit gedacht, denn in Absprache mit der Stadt strebt der Landkreis eine neue Komplettlösung an. „Wir werden dafür das „Hacienda“-Anwesen in der Heinrichstraße ankaufen, dessen Rückfront direkt an den Schulhof angrenzt“, führte Hartmann aus.

Der Landkreis stelle 290 000 Euro für den Erwerb der Gaststätte und die Planung des Betreuungszentrums zur Verfügung. „Der Kaufvertrag ist unterschriftsreif und gegenwärtig wird geprüft,



Ein Betreuungszentrum für Grundschüler soll auch der „Hacienda“ in Reinheim werden. FOTO: DIETER SCHIECK

ob wir das Gebäude abreißen und einen Neubau errichten, oder ob wir sanieren und umgestalten.“ Dafür sind rund 800 000 Euro eingeplant, die aus dem Sonder-In-

vestitionsprogramm des Landes nach Reinheim fließen werden. „Wir starten ein Pilotprojekt im Kreis. Schule und Betreuung werden gut vernetzt. Dann haben wir

nicht nur den Raum für Versorgung und Betreuung, es können darüber hinaus auch Angebote für den Nachmittag gemacht werden“, sagt Hartmann. eck